

TIPPS FÜR DEIN PRAKTIKUM

Das Praktikum wird von deinem Betrieb freiwillig durchgeführt.
Die Mitarbeiter*innen nehmen sich für dich Zeit.
Du lernst in deinem Praktikum viel Neues kennen.
Achte auf dein Auftreten:

- Freundlichkeit und höfliche Umgangsformen** Grüße deine Kolleg*innen und Kund*innen.
Sprich sie mit Sie an.
Bitte und Danke sind selbstverständliche Höflichkeitsformen.
- Pünktlichkeit** Sei pünktlich bei Arbeitsbeginn und komme nach Pausen rechtzeitig zurück.
Halte deine Arbeitszeiten ein.
- Zuverlässigkeit** Gib anderen das Gefühl, dass sie sich auf deine Zusagen verlassen können.
Halte deine Absprachen ein. Erledige deine Aufgaben.
- Sorgfalt und Ordnung** Gehe mit deinem Arbeitsmaterial und Maschinen sorgfältig um.
Halte deinen Arbeitsplatz in Ordnung und verlasse ihn sauber.
- Etwas unklar? Probleme?** Frage sofort nach, wenn du etwas nicht verstanden hast. Zeige dein Interesse und stelle Fragen. Keine Angst vor Fehlern – sie passieren jedem. Gib gleich Bescheid, wenn dir ein Fehler unterlaufen ist, damit er behoben werden kann. Sprich mit deinem*r Betreuer*in.
- Interesse** Nutze dein Praktikum und erfahre viel über den Betrieb, Ausbildungsberufe und die Arbeit. Sei neugierig. Interessiere dich für Neues, stelle Fragen.
- Privates und Arbeit** Während der Arbeit ist dein Handy tabu.
Nutze es in deiner Freizeit und nach der Arbeit.
- Fehlzeiten und Verhinderung** Wenn du aus wichtigen Gründen zu spät zur Arbeit kommst oder krank bist:
Rufe noch vor Arbeitsbeginn deine*n Betreuer*in im Betrieb und bei deiner Schule an und entschuldige dich! Speichere deshalb die Kontaktdaten deines Praktikumsbetriebs und deiner Schule in dein Handy ein.
- Unfallschutz und Sicherheit** Halte die Schutzbestimmungen zum Unfallschutz und Sicherheit an deinem Arbeitsplatz ein. Du wirst darauf hingewiesen, worauf du achten musst.

Bedanke dich am letzten Praktikumstag.